

Ortsnachrichten

Probsteierhagen Passade Prasdorf

Mitteilungsblatt der Gemeinde Probsteierhagen

Nummer 8 August 2015 53 Jahrgang





Blumige Kreuzung

Zur Verfügung gestellt hat uns das Bild für diese Ausgabe der ON Dr. Knief aus Muxall. Nicht nur er war und ist begeistert von der Farbenpracht des Blumenbeetes an der Ecke Alte Dorfstraße – Lindenstraße. Viele Einheimische und Besucher finden es immer wieder toll, wie Gudrun Köpke dieses Beet pflegt. Das schöne und lobenswerte an dieser Arbeit: Gudrun Köpke ist nicht von der Gemeinde beauftragt, wie jemand meinte, nein, Sie macht das ehrenamtlich und aus freien Stücken. Und dies schon seit Jahren. Da ist es selbstverständlich, dass die Gemeinde wenigstens die Blumen und Sträucher für diese Augenweide bezahlt. Herzlichen Dank Frau Köpke für Ihre Arbeit.

Klaus Pfeiffer

Redaktionsschluss für die Septemberausgabe der ON

Aufgerund des Ferienendes wird der Readaktionsschluss der ON wird für die Septemberausgabe auf den 31. 8. verlegt. Das Verteildatum ist der 10. 9. 2015



Kurz notiert in der Kirchengemeinde

August

So.	02.08.	10.00 Uhr	P. i.R. Kraen	ner
So.	09.08.	10.00 Uhr	Prädikant Lo	ch
So.	16.08.	10.00 Uhr	Prädikant Kl	ütz
So.	23.08.	10.00 Uhr	P. Thoböll	mit Taufen

So. 30.08. 11.00 Uhr P. Thoböll im Naturerlebnisraum

Wendtorf



Mi.	02.09.	8.30 Uhr	P. Thoböll	GD zum Schulanfang
So.	06.09.	10.00 Uhr	P. Thoböll	AM

So. 13.09. 10.00 Uhr P. Thoböll Tag des offenen Denkmals

Kreativkreis

Donnerstag 10. September 19.30 Uhr

im Gemeindehaus

Karksnack

Dienstag
1. September
19.30 Uhr

im Gemeindehaus

Monatsgeburtstag

Mittwoch
9. September
15 Uhr
im

Gemeindehaus



Kantorei

Probe mittwochs 20.00 Uhr

nicht in den Ferien im Gemeindehaus

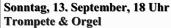
KONZERTE

Samstag, 15. August, 20 Uhr Concerto Italiano

sowie andere Concerti und Sonaten von J.S. Bach, Antonio Soler u.a. Roman Mario Reichel, Cembalo & Orgel

Sonntag, 30. August, 20 Uhr Alt & Flöte

Ute Weitkämper, Alt/Mezzosopran
Ula Schmidt-Laukamp, Travers- und Blockflöte *Ula Schmidt-Laukamp, Blockflöte*



Tom Sheibels, Trompete (Kieler Philharmoniker) Roman Mario Reichel, Orgel



Kirchführungen Horst Perry

Sonntag, 13. September, 13 bis 17 Uhr

Führung in der Kirche und zu den Glocken am Tag der offenen Denkmals

Kirch- und Orgelführungen speziell für Kinder

Roman Mario Reichel

Sonntag 16. August, 11.15Uhr Sonntag, 13. September, 11.15 Uhr

Bethel-Kleidersammlung 2015



Vom 1. bis 8. September 2015 8 bis 18 Uhr in der rechten Garage zwischen Gemeindehaus und Kirchteich



Meditative Kirchführung Pastor Thoböll

Samstag, 12. September, 20.00 Uhr

Kirche einmal anders erleben

BEKANNTMACHUNGEN/INFO

Lebensmittelmarkt im Markttreff

Nun ist es endlich soweit. Am Donnerstag, den 13. August wird unser Lebensmittelmarkt nach 8 1/2 Monaten wieder seine Pforten öffnen. Dies wollen wir mit Ihnen, mit der Presse und den beteiligten Firmen ab 10:30 Uhr feiern. Viele Gespräche mit Unternehmen der Lebensmittelbranche, mit potentiellen Betreibern, Sitzungen des Finanzund Lenkungsausschusses, des Werk- und Verkehrsausschusses und auch Sitzungen der Gemeindevertretung waren erforderlich um das nun vorliegende Ergebnis zu erzielen. Mit Frau Iris Köpke als Betreiberin und Herrn Loch von der Fa. Coop -die uns als zukünftiger Hauptlieferant zur Seite steht- war es stets ein gutes und Vertrauensvolles Zusammenarbeiten. Familie Köpke und die Gemeinde haben in den zurückliegenden Monaten viel Arbeit und Geld investiert, um unseren Mitbürgern im Rahmen der Daseinsvorsorge wieder eine Lebensmittelversorgung im Ort anzubieten. Nun liegt es an uns Allen, getreu dem Motto des Gewerbevereins "Hol's dir in Probsteierhagen", dieses Angebot anzunehmen und unseren Lebensmittelmarkt wieder mit Leben zu füllen.

Ich danke an dieser Stelle all denen, die zum Gelingen dieses Vorhabens beigetragen haben. Angefangen bei der Familie Köpke, Herrn Loch, Herrn Timm und Herrn Fahrenkrog als Vorsitzende der genannten Ausschüsse, Hermann Lorenzen und seinen Mitstreitern aus dem Bauhof, der Fa. Elktro Rethwisch, der Malerfirma Krützfeldt, der Fa. Fliesen Melik und den Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertretern, die auch nach anfänglichen Rückschlägen die Notwendigkeit gesehen haben, den Dorfmittelpunkt wieder mit Leben zu füllen. Einen besonderen Dank möchte ich den Herren Peter Kuhn. Heinrich Duffner, Kalle Storm, Ingo Steffen, Hartmut Frischbier und Siegfried Klopsch aussprechen. Waren Sie es doch, die sich spontan bereit erklärten, von Anfang Januar bis Ende April mit dem VW-Bus, den uns das DRK dankenswerter Weise zur Verfügung gestellt hat, unseren älteren Mitbürgern die Möglichkeit zu geben, Ihre Einkäufe in Schönberg zu tätigen.

Bitte beachten Sie auch die Anzeige zur Eröffnung des "Markttreff Topkauf Köpke" in dieser ON-Ausgabe.

Korntage-Cafe im Schloss Hagen

Am 08.und 09. August und am 22. und 23.August lädt der Lions Club Wagrien in der Zeit von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr zum Kaffee und Kuchen in das Schloss Hagen ein. Bei sonnigem Wetter öffnet das Cafe im Ehrenhof –vor der Arztpraxis- des Schlosses, bei Regen -der ist allerdings nicht angesagt- steht der Gewölbekeller bzw. der Kaminsaal zur Verfügung. Der Erlös dieser Veranstaltung wird der Flüchtlingshilfe der Gemeinde Probsteierhagen, dem Förderverein Schloss Hagen und der Jugendarbeit in der Gemeinde zu Gute kommen. Über einen regen Besuch würde ich mich freuen.

Probsteier Korntage 2015

Am 25. Juli wurden die diesjährigen Probsteier Korntage in Prasdorf eröffnet. Weit über 50 Veranstaltungen in den Dörfern der Probstei laden Einheimische, Urlauber und Tagesgäste zum Schauen, Mitmachen und Genießen ein. Auch in diesem Jahr hat sich unser Strohfiguren-Team unter der Leitung von Peter Lüneburg wieder mächtig ins Zeug gelegt. Unter dem Motto "Der Circus ist im Dorf", wird dem Besucher nicht nur ein Zirkuszelt sondern auch wunderbare nachgebildete Tier in circensicher Pose vorgestellt. Selbstverständlich darf auch ein Clown im Circus nicht fehlen. Mit diesen Arbeiten, die bei einer Versteigerung zum Ende der Korntage sicher wieder Abnehmer finden werden, haben sich Peter und seine Mitstreiterinnen und Mitstreiter geradezu übertroffen. Ich sage den Damen und Herren des Bauteams von dieser Stelle herzlichen Glückwunsch zu der tollen Arbeit und natürlich herzlichen Dank.

Urlaub des Bürgermeisters

In der Zeit vom 09.September bis zum 26. September bin ich im Urlaub. Während meiner Abwesenheit werde ich vom 1. Stellvertretenden Bürgermeister, Ernst Jöhnk vertreten. Herrn Jöhnk erreichen Sie unter der Telefonnummer: 8117. Die Sprechstunden am 14. und 21. September werden durch Herrn Jöhnk war genommen.

Ihnen und unseren Kindern wünsche ich nun einen Sommer der seinen Namen verdient.

Klaus Pfeiffer

"Der Circus ist da!"

Das ist das Thema des diesjährigen Strohfigurenbeitrages unserer Gemeinde zu den Korntagen. Immer schon kam ein kleiner Zirkus nach Probsteierhagen und gastierte einige Tage im Ort, meist am Schloss. Das war ein großes Ereignis besonders für die Kinder in Zeiten ohne Fernsehen und Internet. Das Strohfigurenteam hat diese Situation in Stroh aufleben lassen und seit März jeweils zweimal die Woche mit ganz viel Kreativität und handwerklichem Geschick alles in Form gebracht. Jede Menge Strohklappen, Wickeldraht und Leisten bildeten den Stoff, aus dem man Tiere in zirzensischer Aktion bauen kann. Da balanciert zum Beispiel eine Ziege auf einer Tonne, ein Seelöwe trägt geschickt einen großen Ball auf der Nase, hoch im Zelt turnt ein Affe am Trapez, während das Dromedar draußen auf seinen Auftritt wartet. Der Star in der Manege ist der Clown, der beeindruckend fein und facettenreich gearbeitet ist. Mit dem Aufbau der ganzen Szenerie am 16. Juli hat das Strohfigurenteam "geliefert".



Wie im richtigen Zirkusleben: zuerst müssen Zelt und Manege errichtet werden.

v.l. Siegfried Klopsch, Wolfgang Schneider, Heinz Sill, Angela Maass, Kristiane Göttsch, Ingo Steffen und Klaus Wobith.

Eine Reihe Zuschauer beobachteten die Aufbauarbeiten des Teams, brachten Kaffee und Kuchen mit, vielen Dank dafür. Nach getaner Arbeit gönnte sich das Strohfigurenteam ein kühles Feierabendbier.



v.l. Hans-Peter Knodt, Wolfgang Sadtler, Ingo Steffen, Heinz Sill, Ron Hurley, Peter Lüneburg, Herr Clown, Wolfgang Schneider, Siegfried Klopsch Klaus Wobith, Peter Spiegler, untere Reihe: Angela Maass und Kristiane Göttsch

Jetzt ist das probsteierhagener Objekt Teil einer beeindruckenden Aktion zu den Korntagen 2015. Wer diese Tage einmal durch die Dörfer gefahren ist, und die Beiträge der anderen Teams gesehen hat wird über die Vielfalt und die tollen Ideen staunen und sich an den Ergebnissen erfreuen.

für das Strohfigurenteam Peter Lüneburg

Sitzung des Beirats für Natur und Umwelt

Am 07.09.2015 findet um 19:30 Uhr eine Sitzung des Beirats für Natur und Umwelt in der Gemeinde Probsteierhagen im Schloss Hagen statt.

Erik Christensen.

"Probsteierhagen hilft"

Die dramatischen Bilder der augenblicklichen Flüchtlingssituation, die wir täglich im Fernsehen erleben, mit überfüllten Lagern, Betten in Turnhallen usw., spiegeln in keiner Weise das Geschehen in Probsteierhagen wieder. Die zur Verfügung stehenden Wohnungen im Ort sind belegt, eine neue wird im ehemaligen Polizeigebäude hergerichtet. Familie Koche ist nach Duisburg gezogen, dafür kam eine Mutter mit ihren zwei Söhnen aus Albanien nach Probsteierhagen. Der Kümmererkreis hat den Auszug begleitet und die Einrichtung für die neuen Bewohner organisiert. Es wird Sprachunterricht angeboten und einer unserer Bewohner aus Afghanistan macht gerade ein Praktikum bei der Firma Metallbau Nord.

Für die neue Wohnung brauchen wir jetzt Möbel, Tisch Betten, Schränke, Gardinen- all das, was zur Einrichtung nötig ist. Gerne nehmen wir auch Regale, um etwas Übersichtlichkeit in die vielen gespendeten Dinge bringen können, die wir in unserem Lager haben. Bitte seien Sie uns aber nicht böse, wenn wir bei Ihrem Möbelangebot möglicherweise mit der einen oder anderen Sache zwischenzeitlich bereits versorgt sind, weil wir Möbel nicht auf Vorrat einlagern können.

Wer nicht mit Sachspenden, sondern mit einer Geldspende helfen will, sei das Flüchtlingskonto der Gemeinde empfohlen:

Amtskasse Amt Probstei,

IBAN: DE94 2105 0170 0080 001837

BIC: NOLADE21KIE

Verwendungszweck: "Flüchtlingshilfe"

Diese Mittel kommen den Flüchtlingen direkt für Sonderausgaben zu Gute. So erhielt Habib R. für sein Praktikum bei Firma Metallbau Nord einen Satz Arbeitskleidung. Das Praktikum wurde inzwischen beendet und Habib freut sich über einen Ausbildungsplatz im RBZ Gaarden.

PL



6 Ortsnachrichten ON

Probsteierhagen während des 2. Weltkrieges

Die Aufzeichnungen des Lehrers Heinrich Kähler in der Zeit von 1939 bis 1945 sind im folgenden Text ungekürzt und inhaltlich unverändert wiedergegeben. Nur in einigen Passagen wurde die Wortwahl entsprechend der heutigen Geschichtsschreibung geändert.

Heinrich Kähler (*1881 +1958) war von 1918 bis zum Eintritt in den Ruhestand 1947 als Organist und Lehrer in Probsteierhagen tätig. Seine Familiengrabstätte befindet sich noch heute auf dem Neuen Friedhof

Horst Perry

Teil 3 der Aufzeichnungen

Am 7. Juli 1944 als wieder ein Angriff in Kiel war, wurde auch unsere Gegend in Mitleidenschaft gezogen. In der Umgegend, vor allem im Moor und Richtung Muxall, Landgraben und Schönkirchen fielen viele Brand- und Sprengbomben. Getroffen wurde auch das Gehöft Christinental nebst Altenteilkate. Der Besitzer erzählte mir, dass 72 Brandbomben auf dem Gehöfte und in unmittelbarer

Wichtige Telefonnummern

Polizei: 110 Feuerwehr: 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst außerhalb der Praxis-Sprechzeiten: 116117

Beratung und Unterstützung

Kinderärztlicher Notdienst 01805 -119292

"Lautstark"

Ambulanz für Schreibabys

0151-16322000

Mütterberatung Kreis Plön

04522-743640

Wo anrufen bei Vergiftungen? Giftinformationszentrum-Nord Tel. 0551/19240

Kummertelefon für Kinder

und Jugendliche: 116111

Runder Tisch-Kinder in Not

Tel. 04348 911311

Haus der Diakonie Preetz

Die "Praxis ohne Grenzen" in Preetz, Am Alten Amtsgericht 5 im Haus der Diakonie ist eine Praxis ohne Kasse. Hier untersuchen, behandeln und beraten ehrenamtlich tätige Ärzte Kranke kostenlos. 04342 - 717 20

Umgegend gefallen wären. Er hat sämtliche Bomben in den Ställen und auf der Diele löschen können. Als er aber merkte, dass auch das Feuer auf dem Boden um sich griff, musste er seinen Hof den Flammen preisgeben. Am 6. September nachmittags 16 Uhr heulten die Sirenen. Kiel wurde wiederum stark angegriffen. Auch in unserer Gegend fielen Bomben, besonders stark mitgenommen wurde die Gegend Wulfsdorfer- und Hagener Gehölz. Im Gehölz selbst sah man am nächsten Tag viele ausgebrannte Bomben und Trichter, entwurzelte Baumstämme lagen übereinander. Das altehrwürdige Wulfsburg war ein Opfer der Brandbomben geworden. Leider ist der größte Teil der Ernte ein Raub der Flammen geworden. Das Mobiliar wurde gerettet. Auch Wulfsdorf wurde durch den Angriff stark mitgenommen. Die Siedlung von Hans Meier brannte total nieder. Bei dem Siedler Nikolaus Michaelsen wurde die Scheune vernichtet. Bei beiden wurde fast die ganze Ernte zerstört. Bei Wilhelm Wellendorf und (Hans) Carl Schnoor brannte der Dachstuhl weg. Am Sonntagabend den 24. Juli wurde Kiel durch einen schweren Angriff schwer verwüstet. Bei uns hatte der Siedler Erich Neumann besonders zu leiden. Seine sämtlichen 4 Kühe wurden ihm erschlagen. Das Doppelhaus Neumann-Petersen so wie das Wachtmeistergebäude wurden stark mitgenommen. Es waren mehrere Sprengbomben und eine Luftmine in der Nähe niedergegangen. Auch verschiedene andere Häuser in Hagen hatten sehr gelitten. Ebenso wurde in Probsteierhagen viele Fensterscheiben durch den starken Luftdruck zerstört. Einige Tage später am Abend des 28. August wiederholte sich der Angriff. Viele Brandbomben wurden in der Gegend Schrevendorf- Röbsdorf geworfen. Zerstört wurde das Gewese des Neubauern Walter Rave in Schrevendorf. Der Wohnflügel des Hauses konnte gerettet werden. Am Nachmittag des 6. September wurde unsere Gegend von amerikanischen Verbänden überflogen, von denen vor allem Brandbomben abgeworfen wurden. Leider wurden verschiedene Bauernhäuser getroffen, welche mehr oder weniger ganz ausbrannten. Das Gewese des Hufenpächter Hans Kohlmorgen Wulfsburg wurde gänzlich vernichtet. Ebenfalls die Siedlung von Hans Meier Wulfsdorf Bei Nikolaus Michaelsen brannte die Scheune bis auf den Grund nieder. Bei den Siedlern Wilhelm Wellendorf und Hans Schnoor brannte der Dachstuhl des Wohngebäudes runter. Leider wurde viel eingebrachtes Getreide ein Raub der Flammen. Weil die Feindtruppen immer weiter in unser liebes Deutschland einrückten, wiederholten sich die Bombenangriffe in engeren Zwischenräumen. Von April 1945 ab heulte die Sirene täglich.

Unsere Gegend blieb abgesehen von einzelnen Bombenwürfen auf dem freien Felde verschont. Einzelne Flakstellungen wurden von Bomben getroffen. Leider fielen auch 7 Soldaten diesen Angriffen zum Opfer. Die Leichen sind auf dem hiesigen Friedhof bestattet. Am 1. Mai starb der Führer.

Eine Heeresgruppe, eine Stadt nach der anderen kapitulierte. Das 3. Reich hatte sein Ende erreicht. Die Provinz Schleswig-Holstein wurde von englischen Truppen besetzt. Im Laufe des Monats zogen lange Transportzüge von deutschen Gefangenen durch unser Dorf.

Ein Deutscher starb, als er in Wulfsdorf eintraf, ein an-

derer starb einige Tage später dort an Hitzeschlag. Beide Leichen sind auf unseren Friedhof bei den vorher erwähnten Soldaten in den Soldatengräbern beigesetzt.

Ein Nachtrag:

Im Sommer 1941 wurden die Lehrerwohnungen im Schloss Hagen von Kroatinnen besetzt, die in Kiel in der Marine-Waschanstalt ihre Arbeit gefunden hatten.

Im Herbst 1942 wurde von der Standortverwaltung in Kiel ein Sanitätslager im Schloss eingerichtet. Als der Feind Anfang 1945 über die Grenze in unser schönes Deutschland einrückte, wurde das Sanitätslager in Schlesien geräumt und mit nach hier verlegt. Für die Schule war jetzt kein Platz mehr im Schloss und wir lagen wieder einmal auf der Straße. Da die Eltern um ihre Kinder sehr besorgt waren, stellten verschiedene Familien uns einen Raum für Unterrichtszwecke in ihrer Wohnung zu Verfügung. Wir unterrichteten abwechselnd im Gasthof Suckow im Gastzimmer, bei Gustav Rothe, Schrevendorf, Albert Gorecki, Bokholt, Frau Frieda Schmidt und Frau Anni Schnoor Muxall.

Ende



Förderverein Schloss Hagen e.V.

Verein für den Erhalt der St. Katharinen-Kirche zu Probsteierhagen

Am Samstag, dem 11. Juli 2015, konnte der Verein seinen Mitgliedern und Freunden einen schönen Ausflug in die Domstadt Ratzeburg anbieten. Mit einem voll besetzten Bus von 48 Personen starteten wir um 8 Uhr am Dorfplatz bei strahlendem Sommerwetter. Unser erstes Ziel war der kleine Ort Dechow in Mecklenburg-Vorpommern, wo aus einer ehemaligen LPG die "Gläserne Biomolkerei" entstanden ist. In zwei Gruppen aufgeteilt erfuhren wir einiges über den Produktionsablauf. 100.000 ltr. Milch werden hier täglich zu Milch, Buttermilch, Joghurt und div. Käsesorten verarbeitet und bundesweit vermarktet.

Dabei stellten wir fest, dass auch aus dem Krs. Plön von Biobauern Milch angeliefert wird.

Zurück über Ratzeburg durch malerische Baum alleen erreichten wir die "Römnitzer Mühle", wo wir unser Mittagessen auf der Terrasse am Ratzeburger See einnehmen konnten.



Um 14 Uhr erwartete uns Frau Fritzsche zur Führung am Dom vor dem Standbild des Löwen und gab uns anschauliche Erklärungen zu dem ältesten Backsteindom Norddeutschlands.

Seine Entstehung geht auf das 11./12. Jahrhundert unter Heinrich dem Löwen zurück. Frau Fritzsche wies auf den Flügelaltar, die Kanzel mit dem ersten ev. Pastor des Doms, die bekannte Rieger-Orgel und die damit verbundenen Aufführungen und Konzerte der "Ratzeburger Dommusiken" sowie die gut erhaltenen Wandmalereien im Kreuzgang eines Mönchsordens hin.



Nach dem Dombesuch erkundeten die Teilnehmer die Dominsel auf eigene Faust: mit dem A.Paul Weber-Haus, dem Barlach-Museum, einem Spaziergang oder einer Leckerei in einem Cafe war die Auswahl groß, bevor die Heimreise angetreten werden musste.

Für alle Teilnehmer ging damit ein informations- und ereignisreicher Ausflugstag zu Ende.

Hella Kloth

8 Ortsnachrichten ON



Ortsverein Probsteierhagen

Blutspende:

Zum Blutspendetermin am 1. Juli 2015 in Prasdorf waren insgesamt 43 Spendenwillige erschie-nen, darunter 3 Erstspender. Ehrungen gab es keine und es war eher eine mittelmäßige Beteiligung, die jedoch gegenüber dem Vorjahr zur gleichen Zeit mit nur 30 Spendern wieder deutlich höher lag. Vielleicht war es auch dem recht warmen Wetter an diesem Tag geschuldet und daher hofft das Blutspendeteam, dass zum nächsten Blutspendetermin am Montag, den 09.11.2015 in das Gemeindehaus der Kirche in Probsteierhagen wieder deutlich mehr Spender kommen. Ein besonderer Dank geht an die engagierten Helfer im DRK Ortsverein Probsteierhagen, ohne die die Durchführung dieser Maßnahme gar nicht möglich wäre!

Mit Blut spenden Mut spenden:

Gerade in den Sommermonaten passieren deutlich mehr Unfälle durch erhöhten Reiseverkehr auf den Straßen, daher wird gerade jetzt **IHRE** Blutspende dringend benötigt. Werden Sie mit ihrer Blutspende zum Lebensretter! Helfen Sie nicht nur anderen Menschen, auch für Sie selbst gibt es wichtige persönlich Pluspunkte:

- Blutgruppenbestimmung
- Schnelle Hilfe bei einem Unfall Mit Ihrem persönlichen Unfallhilfe- und Blutspender-pass können Ihnen schneller Blutkonserven zur Verfügung gestellt werden.
- Zusätzlicher Gesundheitscheck Anlässlich der dritten Blutspende im Kalenderjahr bekommen Sie Ihre Blutwerte (einschließlich Cholesterin) mit Informationen übermittelt.
- Ihre Blutwerte Ihr Blut wird auf Antikörper gegen HIV, Hepatitis und Syphilis (Geschlechtskrankheit) untersucht, außerdem wird Ihr Leberwert bestimmt.

Kreisversammlung:

Am Mittwoch, den 08.07.2015 fand im Schloss Hagen die 9. Kreisversammlung des DRK-Kreisverband Plöner Land e.V. unter Beteiligung der 16 angeschlossenen DRK-Ortsvereine statt. Nach mehr als 8 Jahren im Amt wurde die **bisherige Vorsitzende Jutta Conrad** aus Preetz verabschiedet. Für ihre Verdienste als Kreisverbandsvorsitzende, Vorsitzende des DRK-Ortsverein Preetz e.V. seit über 25 Jahren und 33jähriger DRK-Arbeit wurde Frau Conrad durch den schleswig-holsteinischen DRK-Präsidenten, Henning Kramer, mit der Verdienstmedaille des DRK-Landesverbandes im Schloss Hagen ausgezeichnet. Weiterhin wurde sie durch die Delegiertenversammlung zur Ehrenvorsitzenden des Kreisverbandes gewählt, ebenfalls eine ganz besondere Auszeichnung.

Auch unsere Vorsitzende des DRK-Ortsverein, Gisela Harder, erhielt für 25 Jahre herausragende Rotkreuzarbeit die Ehrennadel des DRK-Landesverbandes Schleswig-Holstein überreicht.

Als **neuer Vorsitzender** des DRK-Kreisverbandes wurde **Herr Christian Pagel** aus dem DRK-Ortsverein Lammershagen/Wittenberg e.V. (Selent) gewählt, der nun gemeinsam mit dem neuen Kreisvorstand die Arbeit im DRK-Kreisverband Plöner Land e.V. gestalten und lenken wird.

Bernd Ullrich

Arbeiterwohlfahrt Probsteierhagen Prasdorf



Eisessen in Heikendorf

Zum Beginn der Sommerpause ging es in Fahrgemeinschaft mit Privat-Fahrzeugen nach

Heikendorf in die Eisdiele, wo bei netten Gesprächen und guter Laune der Sommer mit einem Eisbecher und leckeren Erdbeeren begrüßt wurde.

Tagesfahrt zum Krabben-Menue

Für den 03.09.2015 ist eine Tagesfahrt nach Bargenstedt/ Dithmarschen geplant, wo wir im Königs-Gasthof ein leckeres Krabben-Menue einnehmen.

Wer will mitfahren?

Anmeldung bei Waltraut Schnoor-Langmak, Tel. 0431-24 27 28

Theater für Senioren

Für die Saison 2015/2016

14.10.2015	Die Jungfrau von Orleans
25.11.2015	Dornröschen (Ballett)
16.12.2015	Schöne Bescherungen
06.01.2015	Carmen
31.01.2016	Blindlings
21.02.2016	Tosca
02.03.2016	Frühlings Erwachen
20.04.2016	Das Rheingold
11.05.2016	My fair Lady
08.06.2016	Fräulein Julie
06.07.2016	Orpheus u. Eurydike

Karin Sternberg

Freiwillige Feuerwehr Probsteierhagen

Einsätze Monat Juli 2015

30.06.2015 Technische Hilfeleistung klein - Insekten

Eingesetztes Fahrzeug : ELW 1 (Einsatzleitwagen) und 1 Feuerwehrangehöriger

09.07.2015 4 Einsätze im Gemeindegebiet wegen Wetterschäden (abgebrochene Äste auf Plätzen und Straßen mit Gefährdung von Personen). Eingesetztes Fahrzeug: LF 8/6 (Löschgruppenfahrzeug), 4 Feuerwehrangehörige

15.07.2015 Technische Hilfeleistung Menschen in Not – Amtshilfe für die FF Stein – Vorsorgliche Alarmierung – kein weiterer Einsatz. Eingesetzte Fahrzeuge: ELW 1, LF8/6 und TLF8/18 (Tanklöschfahrzeug), 10 Feuerwehrangehörige

19.07.2015 Technische Hilfeleistung Menschen in Not – Amtshilfe für die FF Tökendorf – Abbruch des Einsatzes bei Anfahrt. Eingesetzte Fahrzeuge ELW 1, LF 8/6 und TLF8/18, 18 Feuerwehrangehörige

Somit wurde die FF Probsteierhagen bis zum 19.07.2015 bereits 31 Mal zu Brand- und Hilfeleistungen alarmiert.

Viele Aufrufe hat es seitens der Feuerwehr gegeben und auch unser Bürgermeister hat um weitere aktive Helfer für die Feuerwehr geworben. Leider haben diese Aufrufe keinen Erfolg gehabt, denn niemand hat sich bei uns gemeldet.

Die Freiwillige Feuerwehr macht nun Sommerpause beim Übungsdienst.

Die nächsten Übungsdienste sind am

Dienstag den 11.08.2015 ab 19 Uhr 30

ab Gerätehaus – Übungsthema: Feriendienst

und

Dienstag den 08.09.2015 ab 19 Uhr 30

ab Gerätehaus – Übungsthema: Tierrettung.

Selbstverständlich sind wir bei Schadensfällen weiterhin einsatzbereit, so dass sie sich um die Sicherheit in der Gemeinde keine Sorgen machen müssen.

Jeden Dienstag an dem kein Übungsdienst ist, treffen sich einige Feuerwehrangehörige im Gerätehaus zum Knobeln oder zum Skat spielen. Schauern sie doch einfach mal vorbei.

Wir freuen uns über jeden Besucher.

Vorsorglich weisen wir schon einmal daraufhin, dass am Samstag, den 12.09.2015 die diesjährige Hydranten-kontrolle durchgeführt wird. Hierbei kann es zu Verfärbungen des Trinkwassers kommen, die aber nicht schädlich sind.

Wenn sie also am 12.09.2015 Wasser abnehmen, lassen sie ihre Leitungen klarlaufen.

Jana + Jürgen Maas FF Probsteierhagen

Jugendfeuerwehr: MACH MIT!!

Für alle Interessierten Jugendlichen aus Probsteierhagen,

Bei uns bekommst Du

- ...eine super Ausbildung
- ...jede Menge neuer Freunde
- ...interessante Lehrgänge,Workshops

Bei uns lernst DU

...den sicheren Umgang mit Feuer und anderen Gefahren ...was du zusammen mit deinen Freunden für den Umweltschutz tun kannst

...dass eine Gruppe mehr erreichen kann, als du alleine

Bei uns erlebst DU

...tolle Ausflüge,Zeltlager,Spiel,Spaß und Abenteuer ...dass helfen "in" ist und Egoismus "out".

...dass es Spaß macht, sich für sein Dorf und Gemeinde einzusetzen

Komm einfach an jedem Mittwoch 18°° Uhr vorbei





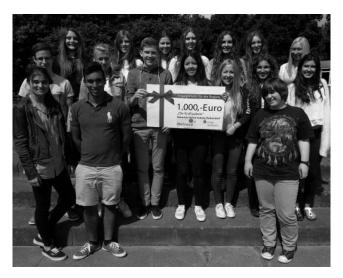
Die Fotos sind von der Gewebeschau und zeigen Mitglieder der jetzigen Jugendfeuerwehr Auf regen Besuch freuen sich euer Team Björn,Jana,Dirk und Detlef

Detlef Elbnik Jugendfeuerwehrwart

Heinrich-Heine-Schule Gymnasium des Kreises Plön in Heikendorf – Der Oberstudiendirektor –



Die Klasse Ea der Heinrich-Heine-Schule siegt beim "Netrace"



Wenn Sie "Schokoladen-Fruchtzwerg" lesen, hätten Sie an eine Fledermaus gedacht? In dem von der Kieler Nachrichten und der Fördesparkasse initiierten Wettbewerb "Netrace" war in diesem Fall nach einem nur 17 g schweren Tier gesucht, das an einen süßen Kinderjoghurt erinnert. Eine schnelle Begriffseingabe bei einer Suchmaschine lieferte auch bei anderen kniffligen Fragen nicht die gewohnt schnelle Antwort. Und genau das bezweckte der Internet-Wettbewerb. Eine gezielte Suche und eine sorgfältige Überprüfung der Quellen gepaart mit Zeitdruck machten dabei die Herausforderungen aus. 1700 Teilnehmer in 238 Teams stellten sich monatelang diesen Aufgaben in mehreren Zwischen- und Finalrunden. Am Ende hatte das Team "Die Kraftpakete" aus der Klasse Ea der Heinrich-Heine-Schule die Nase vorn und war dabei über eine Stunde schneller als der Zweitplatzierte vom Berufsbildungszentrum Rendsburg-Eckernförde. Diese Leistung wurde mit einem Siegerscheck in Höhe von 1000 € belohnt; einer willkommenen Unterstützung für die geplante Studienfahrt nach Barcelona.

"Doppel-Triple" für die HHS-Mädchen



Kreismeister, Bezirksmeister, Landesmeister 2015 – drei Titelgewinne stehen für die WII-Mädchen in diesem Jahr zu Buche und es ist bereits der dritte Landestitel dieses Jahrgangs. Damit belohnt sich die "goldene Generation" der Heinrich-Heine-Schule selbst mit der dritten Fahrt nach Berlin zum Bundesfinale, um sich im Herbst mit den besten Schulmannschaften Deutschlands zu messen. Sollte das Team die großartige Leistung der Landesmeisterschaften hier abrufen können, darf man sich sogar berechtigte Hoffnung machen, dass man die in der Vergangenheit übermächtigen Sportgymnasien ärgern kann. Im Finale besiegten die Heikendorferinnen in einem über 40 Minuten hochklassigen Spiel die Holstenschule Neumünster mit 1:0. Neumünster war mit National- und Landesauswahlspielerinnen auf dem Platz, aber wie schon bei den Bezirksmeisterschaften hielten die Heine-Spielerinnen mit mannschaftlicher Geschlossenheit und einer extremen Laufbereitschaft dagegen und provozierten die Gegnerinnen immer wieder zu Fehlpässen. Das Tor nach Berlin erzielte Madita Thien in bester Mittelstürmermanier nach einem Abpraller und ließ so die Heikendorferinnen jubeln.

Wie dicht Freud und Leid beieinander liegen, zeigte das vorangegangene Halbfinale gegen Gastgeber Kaltenkirchen. Das HHS-Team verschlief den Start, lag schnell 0:1 zurück, kam dann besser in die Partie, erzielte den Ausgleich und dominierte dank Torfrau Hannah Hebenstein das entscheidende Elfmeterschießen.

In eben einem solchen Elfmeterschießen mussten die WII-Jungs der Heine-Schule ihre Hoffnungen auf Berlin begraben. Nach zuletzt drei erfolgreichen Strafstoßvergleichen, war das Glück der Heikendorfer aufgebraucht. Gegen den späteren Titelträger aus St. Peter-Ording reichte es nicht zum Finaleinzug. Und wie sollte es anders sein, auch im Spiel um Platz drei musste das Elfmeterschießen die Entscheidung bringen. Auch hier scheiterten die Heikendorfer knapp und dürfen sich dennoch voller Stolz zu den vier besten Mannschaften des Landes zählen.

Leonce und Lena an der HHS



Georg Büchners Lebensmüdigkeitskomödie "Leonce und Lena" wurde in einer frischen Inszenierung mit vielen Musiktiteln von der Theater-AG der HHS auf die Bühne gebracht. Gunter Hagelberg und Ralf Lentschat als Leiter der AG haben das Stück gekürzt, dafür aber mit Liedern ergänzt, so dass ein abwechslungsreiches Musical entstanden ist.

Bis zur auflösenden Begegnung der Prinzessin mit dem Prinzen ist deren Denken von Schwermut und Sinnentleerung zerfressen. Das Ensemble schafft es, diese Leere in einer entrückten Atmosphäre darzustellen und den perlenden Sprachwitz Büchners erklingen zu lassen. Kostüme, Musik, Sprach- und Schauspielkunst beeindrucken durch das sichere Zusammenspiel des Ensembles, sodass die Aufführung hochprofessionell wirkt.

Weitere Aufführungen sind am 5., 6., 7. und 8.10.2015 in der Aula der HHS.

M. Hollstein

Klarsicht-Parcours

Im Rahmen der Suchtprävention wurde vom 29.6 bis zum 3.7 der Klarsicht-Parcours durchgeführt. In Zusammenarbeit mit der ATS (ambulante und teilstationäre Suchtberatung) Preetz und der LSSH (Landesstellte für Suchtfragen Schleswig-Holstein e.V.) wurden in zwei Klassenräumen mehrere Stationen aufgebaut. Die Schülerinnen und Schüler der siebten Klassen bis zur Eingangsstufe konnten sich in Kleingruppen mit den Themen Alkohol und Sucht auseinandersetzten. Die Inhalte wurden von mehreren Multiplikatoren präsentiert. Dabei spielte die Vermittlung durch "Peers" ohne erhobenen Zeigefinger eine große Rolle.

Nicht zuletzt durch den interaktiven Ansatz des Parcours war es für die Jugendlichen ein interessantes Erlebnis, sodass sehr aktiv mitgearbeitet wurde.

E. Janeck

Besuch aus Frankreich

Vom 21. - 28. Juni bekamen wir Besuch aus Angers/ Frankreich von unserer Partnerschule, dem Collège Mongazon. 31 Schüler/innen wohnten für eine gute Woche bei ihren deutschen Partner/innen und bekamen so einen Einblick in das Leben einer deutschen Familie. Neben der Teilnahme am Unterricht und einem gemeinsamen Sport-



vormittag unternahm die französische Gruppe auch zwei Tagesausflüge nach Lübeck und Hamburg. Obwohl das Wetter nicht optimal war, haben unsere französischen Gäste doch viel von Heikendorf und Umgebung sowie von der Kieler Woche gesehen, und als bei der Windjammerparade die Sonne schien, waren fast alle Franzosen mit ihren deutschen Partnern am Strand, um dieses beeindrukkende Schauspiel zu bewundern.

Unsere Schüler/innen werden im Frühjahr 2016 zum Gegenbesuch nach Angers fahren, um dort ihre Gastfamilie und die schöne Gegend des "Pays de la Loire" kennen zu lernen.

N. Koske

Sportverein Probsteierhagen



Wir wünschen allen schöne Ferien, einen tollen Urlaub, und freuen uns auf ganz viel gemeinsame Aktivität nach den Ferien.

Den Fußballern eine gute Vorbereitung und einen erfolgreichen Start in die neue Spielsaison 2015/2016!



TENNISCLUB HAGEN e.V. TCH gegründer 1983



Fahrradtour 2015

In diesem Jahr waren wir nur eine kleine Gruppe, die sich der Fahrradtour angeschlossen hatte. Aber mit 13 Personen war es eine übersichtliche Zahl und es ging pünktlich los. Vorher wurde aber noch der neue Grill inspiziert und schon einmal "vorgeheizt". Da es alles funktionierte und Brunhilde und Jürgen das Fleisch schon angeliefert hatten, konnten wir mit gutem Gewissen starten. Wo es hingehen sollte, wusste nur Brunhilde.

Wir fuhren über Passade und die Fahrener Mühle und Bendfeld zum Gut Schmoel und von dort zur Straußenfarm. Wir waren überrascht über den Besucheranstrom und von den vielen Straußen, die dort gehalten werden. Die Strauße waren sehr interessiert an uns und von uns in allen Größen zu bestaunen.



Besuch auf Gut Schmoel

Dann ging es weiter nach Hohenfelde. Am Strand angekommen, wollten einige Radler/innen die "große Pause" einlegen. Aber Brunhilde "trieb" uns weiter. Zu einem noch schöneren Platz. Hier kam auch Jürgen für uns überraschend und mit guter Laune dazu und es gab dort sogar einen Imbißwagen und der Hunger und Durst konnte gestillt werden.

Wir fuhren dann durch die schöne Holsteinische Schweiz und konnten feststellen, was die Gletscher vor Urzeiten hier liegen gelassen haben. Es war recht bergig und trotz der Wärme lag doch immer eine Regenwolke über uns. Hoffentlich schaffen wir es noch bis nach Probsteierhagen war oft der Gedanke. Dann ging es über die schönen Dörfer wie Gleschendorf, Emkendorf und Bendfeld wieder nach Hause. Es waren doch recht anstrengende 55 Kilometer, die wir zurück gelegt haben. Da war froh, wer Herr/in über ein Elektrofahrrad war.

Aber am Clubheim angekommen, waren die "zugestoßenen" TCHler schon fleißig und hatten Tische, Stühle und Essutensilien aufgestellt und auch das Fassbier war schon bereit. Was für ein Glück!

Der neue Gasgrill konnte schnell angeheizt und die Leckereien konnten aufgelegt werden. Nach einem reichhaltigen Imbiss -wie immer mit vielen besonderen Salaten- ging dann am späten Abend die Fahrradtour 2015 mit "müden Beinen" zu Ende.

Vereinsmeisterschaften der Erwachsenen

Die Vereinsmeisterschaften der Erwachsenen finden in diesem Jahr am 22./23. August (Einzel und Damen-Doppel) und 29./30. August (Herren-Doppel und Mixed) statt. Meldeschluss ist jeweils am Mittwoch zuvor bis 18.00 Uhr. Die Listen für die Teilnahme liegen im Vereinsheim aus. Ab 20.00 Uhr findet dann jeweils die Einteilung der Spielpaarungen statt.

Vereinsmeisterschaften der Jugend

Die Jugend-Vereinsmeisterschaften werden am 12. September ab 9.00 Uhr durchgeführt. Weitere Einzelheiten erhalten die Eltern durch den Elternbrief zur Kenntnis. Die kleineren Kinder werden dabei einen "Mehrkampf" mit Geschicklichkeiten ausführen. Die Anmeldelisten liegen dann rechtzeitig im Vereinsheim aus. Das wird aber erst nach den Sommerferien erfolgen. Das Kinder- und Jugendtraining beginnt wieder am 27. August zu den gewohnten Zeiten in den bisherigen Gruppen. Wenn Kinder wegen der Umschulung nicht mehr zu den alten Zeiten teilnehmen können, sollten die Eltern sich rechtzeitig melden.

"Kuddel-Muddel"

Das nächste "Kuddel-Muddel-Turnier" für Erwachsene findet am Sonntag, dem 13. September, 11.00 Uhr, auf unserer Tennisanlage statt. Anmeldelisten liegen rechtzeitig im Vereinsheim aus. Nach dem Spielen soll gegen 17.00 Uhr wieder gegrillt werden.

Konrad Gromke

SEGLERVEREIN PASSEE E. V PROBSTEIERHAGEN



40 Jahre Seglerverein Passee

Nun ist es bald soweit und die Vereinsgründung jährt sich zum 40-zigsten Mal.

Anfangs mit Startschwierigkeiten wurde der Seglerverein Passee am 05.08.1975 offiziell ins Vereinsregister Kiel eingetragen. Da der Passader See sich in Privatbesitz befindet, mussten einige Hürden und Bedenken beseitigt werden, um einen Segelbetrieb auf dem See zu ermöglichen. Anfang der 90-ziger Jahre gelang der Durchbruch. Familie Hille stellte in Wulfsdorf im Jungviehstall zwei Räume und das Gelände am Passader See zur Verfügung. Auch im Winter wurden Aktivitäten wie Unterricht für den Sportbootführerschein, Klönschnack im Irrgarten, Bau von Modellbooten an der Grundschule in Probsteierhagen, Winterwanderungen etc. organisiert, um das Vereinsleben zu beleben. Im Mai 2000 wurde der Vereinssitz von Stoltenberg nach Probsteierhagen verlegt. Die Mit-

gliederzahl betrug im Schnitt 80 Personen. Besonders die Jugendlichen waren am Anfang erfreulich stark vertreten. Bei den Kreisjugendmeisterschaften (Plöner See und Heikendorfer Bucht im Wechsel) konnte der SVP bei den Opti – Wettfahrten sechsmal als erfolgreichster Verein die Optiglocke gewinnen. Mit Optis, RS Teras,VB-Jolle, Conger und 420-er ist der Verein segeltechnisch gut ausgestattet. Ein Ruderboot, ein Kanu und Surfbretter runden das Wassersportangebot ab.



Der SVP dankt den Anliegergemeinden für die Unterstützung des Segelsports am Passader See. Wir wollen den Passee weiterhin nutzen um für die Jugend eine aktive Alternative zu bieten. Zum diesjährigen Jubiläum findet am 30.08.15 eine kleines Seglerfest statt, wozu wir ab 15:00 auch Gäste herzlich einladen.

Seglerverein Passee Hark Quedens (Text und Foto) -1.Vors.-



Besuch im Tierpark Gettorf



Am Samstag dem 04.07.15 fuhren wir mit unser Jugendgruppe nach Gettorf in dem Tierpark.

Wir trafen uns früh am Morgen um den sonnigen Tag voll ausnutzen zu können. Die Stimmung war wieder Mal super. Bei unserer Forschungsreise durch den Tierpark, sahen wir die verschiedensten Affenarten, Lemuren, Zebras, Kamele, Kängurus und viele andere Tiere.



Natürlich durfte ein Stopp bei den Ziegen im Streichelzoo auf der Tagesordnung nicht fehlen. Die Welt stand plötzlich kopf, als wir in "das verrückte Haus" gingen. Wir gewannen ganz neue Eindrücke, da das Haus komplett verkehrt herum stand. Danach gönnten wir uns erstmal ein schön langes Picknick, um dann frisch gestärkt den Rest des Parks zu besichtigen.



Thomas Rehder
- Stellv. Jugendwart -

Friedel-Heidkamp-Pokal – 10.07.2015

Mitten im Endspurt der Vorbereitungen für den Landes-Wandertag am nächsten Tag, ging es für unsere Schützen nach Kühren zum Friedel-Heidkamp-Pokal.

In diesem Jahr machten die Kameradschaften Kühren und Probsteierhagen den Pokal bei je 5 Schuss mit dem Kleikaliber und 5 Schuss mit dem Luftgewehr unter sich allein aus. So legte Kühren I gut vor, bevor die Titelverteidiger aus Probsteierhagen mit einem kleinen Übergewicht bei den Mannschaften nachzog.

Die Mannschaft der Schützen um Tanja Scherag, Hinrich Mohr und Herbert Meirose erwischten keinen guten Tag und landeten mit 247 Ringen auf dem fünften und damit letzten Platz. Vor ihnen reihte sich die Mannschaft Kühren II mit 255 Ringen auf Platz 4 ein. Dann wurde es richtig spannend, man beachte besonders die Ringzahlen:

Platz 3 ging an Kühren I (Ede, Beate und Tanja Langbehn) mit 265 Ringen. Platz 2 an Probsteierhagen I (Horst Prösch, Thomas Rehder und Timo Heusler) mit 266 Ringen. Und der 1. Platz ging an Probsteierhagen Jugend (Saskia Debus, Hannes Kuhn, Chris Schroer) mit 267 Ringen. Ein ganz enges Ergebnis, mit dem wohl keiner gerechnet hätte. Zudem kam mit Saskia Debus die erfolgreichste Schützin (93 von 100 Ringen) ebenfalls aus Probsteierhagen.

So durfte Saskia den Kührener Friedel-Heidkamp-Pokal wieder in Empfang nehmen und verließ, nach dem geselligen Teil mit Getränken und Grillwurst, den Schießstand wie sie ihn betreten hatte: mit dem Pokal im Arm.



Timo Heusler

Kyffhäuser-Landeswandertag

Passend zum Jubiläumsjahr der Kyffhäuserkameradschaft Probsteierhagen durften wir im Auftrag des Landesverbandes Schleswig-Holstein in diesem Jahr den Landeswandertag ausrichten.

Nach langer Vorarbeit und Organisation war es am Samstag dem 11.07. dann soweit.

Dem Aufruf zur Teilnahme an diesem Wandertag folgten 69 Kameradinnen und Kameraden aus den Kameradschaften Beschendorf, Bothkamp, Emkendorf, Güster, Heiligenhafen, Hohenwestedt, Jevenstedt, Kasseedorf, Owschlag, Ratekau und Testorf.

Bereits während der Einweisung der Jugendgruppe auf ihre Postenaufgaben erschienen die ersten Wanderer und stärkten sich erst einmal mit Kaffee und Brötchen für die anstehende Wanderung.

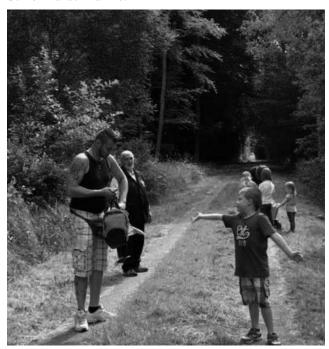
Um 9:40 Uhr bliesen die Kameraden aus Hohenwestedt mit ihren Trompeten zum Start des Wandertages.



Nach der Ansprache des Landesvorsitzenden Dieter Griebel machten sich zwei Kameraden auf den Weg, um die 20km-Wanderung zu beginnen. Diese führte über Schrevendorf, Röbsdorf und Freienfelde nach Lutterbek. Von dort aus ging es weiter nach Stein und auf dem Deich nach Marina Wendtorf. Durch Wendtorf und vorbei an den Salzwiesen führte der Weg nach Barsbek, ehe es über Prasdorf und den Eisvogel-Wanderweg zurück zum Schloß nach Probsteierhagen ging.

Nach und nach starteten dann auch die 28 Wanderer auf der 10km-Strecke. Durch den Schloßpark und über den "Alten Schulweg" ging es für sie nach Wulfsdorf, um dann weiter am Passader See entlang nach Passade zu kommen. Von hier aus ging es weiter nach Prasdorf und über den Eisvogel-Wanderweg zurück nach Probsteierhagen.

Ebenfalls schnell unterwegs waren die 39 Wanderer auf der 5km-Wanderstrecke, die durch das Hagener Moor nach Trensahl und weiter durch den Kunstbrook zum Schloß zurück führte.



So trafen nach knapp eineinhalb Stunden die ersten Wanderer der 5km-Strecke wieder vor den Kameradschaftsräumen ein. Es entwickelten sich, während der Grill warm wurde, viele Gespräche über die schöne Umgebung, in der die Gemeinde liegt. Nach weiteren eineinhalb Stunden trafen auch die ersten Wanderer der 10km-Strecke ein und begaben sich gleich zum Grill, um sich zu stärken.



Bevor jedoch alle ihre Auszeichnungen und Urkunden bekamen, mussten alle Wanderer noch zwei Stunden auf die zwei Wanderer der 20km-Strecke warten. Unter Beifall der Wartenden trafen sie nach fast fünf Stunden Wanderung durch die Probstei wieder am Schloß ein.

Nachdem sich auch die letzten Wanderer mit gegrilltem, Kaffee und Kuchen gestärkt hatten, folgte die Verleihung der Wanderpässe, erwanderten Auszeichnungen und der Urkunden. Ausgezeichnet mit einer Urkunde wurden zudem Karin Marx (KK Heiligenhafen, 76) und Holler Reimer (KK Bothkamp, 85) als älteste Teilnehmer sowie Maya (3) und Fynn-Luca (6) als jüngste Teilnehmer.

Mit dem Abblasen durch die Kameraden aus Hohenwestedt endete der Wandertag in Probsteierhagen. Wir werden den einen oder anderen Wanderer sicher noch öfter in der Region sehen, denn von den übrig gebliebenen Wanderkarten gingen viele für privates Wandern weg.

> Text: Timo Heusler Fotos: Dieter Griebel

Bogenschießen für Jedermann – 26.07.2015

Trotz des durchziehenden Sturmtiefs "Zeljko" konnten wir bei unserem dritten Bogenschießen des Jahres am 26.07. wieder zahlreiche Urlaubsgäste begrüßen. Sah es während des Aufbaus unserer Bogenschießanlage noch nach regen aus, so verzogen sich pünktlich zum Beginn die letzten grauen Wolken und die Sonne kam durch. Dieser Umstand sorgte dafür, das viele Strohfigurenbesucher auch einen Abstecher zu uns machen.

Und es ging auch flott los. Besonders die Herren, bei denen die Gesamtringzahl überwiegend im Hunderterbereich lagen. Hier kristallisierte sich ein toller Dreikampf unserer Besucher aus Hessen, Nordrhein-Westfalen und Berlin heraus. Stephan Reuscher und Jakob Wohlrab teilten sich den dritten Platz mit 95 Ringen hinter Helmut Jost aus Hessen mit 103 Ringen. Sieger in der Klasse Herren wurde Sascha Röglin aus Unna mit 107 Ringen, der dann gar nicht mehr zur Pokalübergabe kam, da sein kleiner Sohn als erstes bei unserer 1. Vorsitzenden Marieta Will und unserem Schießwart Thomas Rehder auftauchte um den Siegerpokal entgegen zu nehmen.

In der Klasse Jugend war schon nach dem ersten Durchgang fast alles klar. Tom Jost aus Hessen hatte mit 111 Ringen die Messlatte recht hoch angesetzt und konnte sich so am Ende über einen Pokal freuen. Platz zwei ging an Sanja Reuscher aus Berlin mit 67 Ringen, Platz 3 an Friedrich Jagols mit 48 Ringen.

Bei den Damen hingegen war es diesmal am Spannendsten, lange lagen die Schützen sehr dicht beieinander. Erst vor dem Ende mussten sich Anja Gierse mit 61 Ringen und Saskia Debus mit 66 Ringen geschlagen geben. Denn Jessica Chappa-Kelm aus Heiligenhafen erzielte mit 107 Ringen fast doppelt so viele Ringe wie beide Schützinnen zusammen.

Nach der Siegerehrung konnte Herbert Meirose noch einen Umschlag an unsere 1. Vorsitzende Marieta Will und den 2. Vorsitzenden Horst Prösch überreichen. Er enthielt eine Spende von Caren Hartmann für die Restauration unserer 120 Jahre alten Vereinsfahne. Im Namen des Vorstandes möchten wir uns dafür recht herzlich Bedanken. So ging ein erfolgreicher Bogenschieß-Nachmittag zu

So ging ein erfolgreicher Bogenschieß-Nachmittag zu Ende und viele Urlauber mit einem Erlebnis mehr nach Hause.

Unser nächstes Bogenschießen findet dann am Sonntag,

23.08. zur gewohnten Zeit ab 14 Uhr statt. Auch hier freuen wir uns wieder über viele Besucher.





Der Bücherbus kommt nach Probsteierhagen!

Alle 3 Wochen, jeweils am Montag, können Sie in Probsteierhagen im Bücherbus Bücher, Zeitschriften, Hörbücher auf CD oder MP3, CD-ROMs und DVDs ausleihen. Die nächsten Termine: **07. September**, **28. September und 26. Oktober.**

Seeblick, Schule	10.35 - 10.55 Uhr
Pommernring 6	11.00 - 11.20 Uhr
Mecklenburger Str. 41	11.25 - 11.45 Uhr
Alte Dorfstr. 11	11.50 - 12.10 Uhr
Hagener Weg	13.10 - 13.30 Uhr
Röbsdorf, Bushst.	13.35 - 13.55 Uhr

Schrevendorf, Bushst.	14.00 - 14.20 Uhr
Muxall, Bushst.	14.25 - 14.45 Uhr
Bokholt, Bushst.	14.50 - 15.05 Uhr
Trensahl, Neubaugebiet	15.10 - 15.30 Uhr
Blomeweg, Feuerwehr	15.35 - 15.55 Uhr
Kellerrehm	16.00 - 16.15 Uhr
Pommernring 6	16.20 - 16.40 Uhr
Mecklenburger Str. 41	16.45 - 17.05 Uhr
Wulfsdorf	17.10 - 17.30 Uhr

Ihr Bücherbus-Team Susanne Stökl und Hannes Rodrian Tel. 04342-5981

info@fahrbuecherei10.de - www.fahrbuecherei10.de

Neues Angebot der Fahrbücherei:

Zusätzlich zu unseren 55.000 Medien bieten wir auch e-books und andere digitale Medien an. Über die "Onleihe zwischen den Meeren" www.onleihe.de/sh können Sie sich e-books und andere digitale Medien auf Ihren PC, e-bookreader, Ihr Tablet oder andere Endgeräte herunterladen. Voraussetzung dafür ist nur Ihr Fahrbücherei-Ausweis.

Bücher-Tipps der Fahrbücherei Roman:

Svensson, Angelika: Kielgang. – Knaur, 2015.

Auf einem Gestüt an der Ostsee werden zwei junge Männer aufgefunden – der eine tot, der andere schwer verletzt. Der Fall wird für Lisa Sanders von der Mordkommission Kiel erschwert, da Oberstaatsanwalt Fehrbach der Sohn des Gestütsbesitzers ist. Seit ihrem letzten Fall (Kiellinie) hat Lisa eine äußerst zwiespältige Beziehung zu Fehrbach, der durch den Mord an seiner Frau zum Alkoholiker geworden ist. Kein Wunder, dass sie sich mit gemischten Gefühlen an die Aufklärung des Verbrechens macht, die sie bald in die düstere Welt der Rockerbanden und ihrer Drahtzieher führt. (Krimi)

Bilderbuch:

Bauer Benni fährt zum Strand / Ted van Lieshout u. Philip Hopman. – Annette Betz, 2015.

Bauer Benni möchte einen Ausflug ans Meer machen. Aber was soll er alles mitnehmen? Auf jeden Fall etwas zu essen, Schaufel und Eimer, einen Sonnenschirm, eine Jacke (falls es kalt wird), die Kuh Klara und ihr Kälbchen, die beiden Schweine und das allerkleinste Schaf und und und. Damit alles

und jeder mitkommen kann, fahren sie wohl am besten mit dem Trecker. Einem tollen Tag am Strand steht damit nichts mehr im Weg! (ab 3 Jahren)

Kinderbuch:

Matthews, John: Henry Hunter jagt den Urvampir. – Knesebeck, 2015.

Der 12jährige Henry begibt sich mit seinem Freund Dolf auf Abenteuerreise nach Transsilvanien, um den Urvampir aufzuspüren. Auf ihrer Suche nach der Bestie geraten sie in tödliche Gefahren, entdecken aber schließlich dieses schneckenartige Monster, das nur ihren Tod will. Grusel ohne Ende! (ab 11 Jahren)

DVD:

Das grenzt an Liebe /ein Film von Rob Reiner. – senator, 2015.

Oren Little (Michael Douglas) ist kurz gesagt ein Scheusal. Es gibt viele Gründe den Immobilienmakler nicht zu mögen. Besonders die Nachbarn leiden unter seinen Gemeinheiten. Doch eine Person hat sein Interesse geweckt: die attraktive Sängerin Leah (Diane Keaton) von nebenan. Auf seine ganz speziell hölzerne Art versucht er, sie zu erobern – doch zuerst nur mit mäßigem Erfolg. Erst als Oren sich überraschend um seine Enkeltochter kümmern muss, wendet sich das Blatt. Überfordert bittet er Leah um Hilfe und versucht sich danach smart aus der Verantwortung zu ziehen, doch da beißt er auf Granit, denn Leah gibt ihm Kontra! Und auf einmal ist klar, da geht noch was! (FSK ab 0 Jahren)

PASSADE

Hamburg-Tour vs. Triathlon

Nach den Büchercafé- und Bücherrausch-Veranstaltungen der letzten Jahre hatten wir Frauen vom Passader Frauenstammtisch beschlossen, uns vom Erlös ein erlebnisreiches Wochenende in Hamburg zu gönnen. Als endlich der 18. Juli als geeigneter Termin fest stand, konnte die Planung beginnen. Die Übernachtungsfrage musste geklärt werden. "Atlantik" und "Vier Jahreszeiten" erschienen uns nicht angemessen, die "Superbude" nahm nur Gäste ab zwei Nächten, also entschieden wir uns für die Jugendherberge am Hafen. Buchung drei Wochen im Voraus sollte genügen. Abfahrtzeiten für VKP-Bus und Zug ab Kieler Bahnhof wurden festgelegt und Ankunft am Hauptbahnhof in Hamburg gecheckt. Buchung für eine Stadtrundfahrt konnte vor Ort getätigt werden und das gemeinsame Essen im Portugiesischen Viertel wurde vorbestellt. Für das Abendprogramm wurden frühzeitig Karten für eine Aufführung auf der Reeperbahn geordert. Die fristgerechte Nachfrage in der Jugendherberge warf dann allerdings unsere Planung komplett über den Haufen: Triathlon in Hamburg am 18. und 19. Juli 2015, alle Betten in der Stadt belegt. Egal, nach so viel Planung und Vorbereitung starteten wir um 9.00Uhr mit 13 von 15 Stammtischfrauen bei idealem Sommerwetter in Richtung Großstadt an der Elbe. 1. Fahrplanänderung wg. Triathlon, Umsteigen in Elmshorn in vollbesetzte Nordbahn, endlich Ankunft am HH- Hauptbahnhof. 2. Fahrplanänderung der Stadtrundfahrtroute wg. Triathlon! Kein Umrunden der Binnenalster, dafür herrliche Umrundung der Außenalster auf Oberdeck des roten Doppeldeckerbusses, entlang des "Michel", in Richtung Schanzenviertel, am Millerntor (St. Pauli) vorbei, durch die Reeperbahn irgendwann wieder zurück zum Bahnhof, Staus inbegriffen wg. Triathlon. Am besten bewegte man sich an diesem Tag per U-Bahn oder zu Fuß vorwärts. So gelangten wir ohne Hindernisse zu unserem nächsten Ziel, dem Gewürzmuseum in der Speicherstadt.



Nach einem kurzen Rundgang landeten wir schließlich in der Hafencity auf einen Kaffee und eine ausgiebige Ruhepause mit Blick auf das Jahrhundertbauwerk "Elbphilharmonie". Gut gelaunt und wieder zu Fuß (besser ist das an diesem Tag) erreichten wir das Restaurant im Portugieser-Viertel, in dem wir für Punkt 17.30Uhr reserviert hatten. Keine Minute früher, da komplett ausgebucht, nahmen wir Platz an der langen Tafel und wurden aufs Beste bedient mit Leckereien und Livemusik. Der kurze Fußmarsch zur Reeperbahn nach dem äußerst üppigen Essen kam dann gerade recht. Dort erwartete uns im "Schmidt's Tivoli" das Musical "Heiße Ecke", das bereits mehr als 3000mal gespielt wurde und das Leben ganz unterschiedlicher "Typen" auf der Reeperbahn binnen 24Stunden zeigt. Nach der Aufführung in diesem wunderbar plüschigen "Verzehr-Theater" landeten wir noch für kurze Zeit auf der echten Reeperbahn, allerdings nachts um elf, und um in Richtung Bahnhof Altona zu gelangen. Dort wartete bereits unser Zug. Ohne Verspätung wg. Triathlon erreichten wir schließlich den Kieler Hauptbahnhof und ließen uns bis in die Probstei mit Großraumtaxis chauffieren. Damit endete für uns, wenn auch mit einigen Hindernissen, ein toller Tag in Hamburg. Vielleicht ging es der 19.jährigen Laura Lindemann ebenso: Sie beendete den Triathlon überraschend als beste deutsche Teilnehmerin!

Endlich wieder Korntage in der Probstei

Offiziell ab der Eröffnung der Korntage am letzten Sonnabend im Juli sind sie wieder in den Dörfern der Probstei zu finden: die Strohfiguren. Seit mehreren Jahren sind sie fester Bestandteil dieser vierwöchigen Veranstaltung. Ganze Herrscharen von Einheimischen und Touristen setzen sich per Rad, zu Fuß, im Auto oder mit dem Bus in Bewegung, um zu bewundern und zu begutachten, was die Figurenbau-Teams in den letzten Wochen aus Strohgebaut haben. Dabei erweist sich seit nunmehr drei Jahren der Standort am oder sogar im See als idealer Platz für die Passader Strohfigur.



Direkt an der Pferdetränke hat sich in diesem Jahr Nils Holgerson, kleiner Held eines Märchens von Selma Lagerlöf, zu einer mehrwöchigen Zwischenlandung entschlossen. Dort sitzt er auf seiner Wildgans Martin und freut sich auf Besuch, gerne auch für ein Erinnerungsfoto für zu Hause. Ganz andere kleine Helden wurden in unserem Nachbardorf Fiefbergen gesichtet. Stroh-Minions in ihren typischen blauen Jeanshosen haben sich dort auf der Wiese für die nächsten Wochen ausgebreitet. Es ist also wieder ganz offensichtlich: Die Strohfiguren 2015 sind ein echter Hingucker und lohnen einen Abstecher in die Probstei-Dörfer!

Ulrike Riedel

Der Bücherbus kommt nach Passade!

Alle 3 Wochen, jeweils am Dienstag, können Sie in Passade im Bücherbus Bücher, Zeitschriften, Hörbücher auf CD oder MP3, CD-ROMs und DVDs ausleihen.

Die nächsten Termine sind: 08. September, 29. September und 27. Oktober.

Tegelredder, Grootkoppel 11.40 - 12.00 Uhr Bushaltestelle, Feuerwehr 16.25 - 16.45 Uhr

> Ihr Bücherbus-Team Susanne Stökl und Hannes Rodrian Tel. 04342-5981

info@fahrbuecherei10.de - www.fahrbuecherei10.de

Neues Angebot der Fahrbücherei:

Zusätzlich zu unseren 55.000 Medien bieten wir auch e-books und andere digitale Medien an. Über die "Onleihe zwischen den Meeren" www.onleihe.de/sh können Sie sich e-books und andere digitale Medien auf Ihren PC, e-book-reader (nicht möglich auf Kindle!), Ihr Tablet oder andere Endgeräte herunterladen. Voraussetzung dafür ist nur Ihr Fahrbücherei-Ausweis.

PRASDORF

Teil 4 des Terminkalenders für das Dörpshus

(Änderungen stets vorbehalten)

August

03.	19h30 Uhr	SPD
04.	19h30 Uhr	WGP
05.	15h00 Uhr	Prasdorfer Kornkinder
10 14.		SPD – Kinderferienbetreuung
19.	15h00 Uhr	Prasdorfer Kornkinder
26.	15h00 Uhr	Prasdorfer Kornkinder

September

01.	19h30 Uhr	WGP
02.	15h00 Uhr	Prasdorfer Kornkinder
	17h00 Uhr	Jugendwehr Prasdorf
	19h30 Uhr	Freiwillige Feuerwehr Prasdorf
03.	19h30 Uhr	Amtsfeuerwehren
04. / 05. / 06.		PRIVAT
07.	19h30 Uhr	SPD
09.	15h00 Uhr	Prasdorfer Kornkinder
12./ 13.		PRIVAT
16.	15h00 Uhr	Prasdorfer Kornkinder
	17h00 Uhr	Jugendwehr Prasdorf
	19h30 Uhr	Freiwillige Feuerwehr Prasdorf
23.	15h00 Uhr	Prasdorfer Kornkinder
30.	15h00 Uhr	Prasdorfer Kornkinder
	17h00 Uhr	Jugendwehr Prasdorf
	19h30 Uhr	Freiwillige Feuerwehr Prasdorf

Oktober

19h30 Uhr	SPD
19h30 Uhr	WGP
15h00 Uhr	Prasdorfer Kornkinder
14h00Uhr	SPD
15h00 Uhr	Prasdorfer Kornkinder
17h00 Uhr	Jugendwehr Prasdorf
19h30 Uhr	Freiwillige Feuerwehr Prasdorf
15h00 Uhr	Prasdorfer Kornkinder
15h00 Uhr	Prasdorfer Kornkinder
17h00 Uhr	Jugendwehr Prasdorf
19h30 Uhr	Freiwillige Feuerwehr Prasdorf
	19h30 Uhr 15h00 Uhr 14h00Uhr 15h00 Uhr 17h00 Uhr 19h30 Uhr 15h00 Uhr 15h00 Uhr

(wird fortgesetzt....)

Aus der Gemeinde

Liebe Prasdorferinnen und Prasdorfer,

aus organisatorischen Gründen müssen Sie sich in dieser Ausgabe der Ortsnachrichten leider mit einer sehr verkürzten Beitragsfassung begnügen. Unser Mega-Event vom 24. Und 25. Juli hat sehr viel Zeit im Vorfeld gebunden. Zudem konnte aufgrund des zeitigen Redaktionsschlusses kein Bericht über das Gemeindejubiläum und die Eröffnung der Probsteier Korntage erstellt werden. Dieser folgt ausführlich in der nächsten Ausgabe der Ortsnachrichten.

Nicht verzichten möchte ich aber auf den verdienten Dank an unser Strohfigurenteam. Auch ich war überrascht, was unsere Damen in diesem Jahr auf die Beine gestellt oder richtigerweise zu Wasser gelassen haben. Prasdorf im Jahr 1240! Total passend zu unserem Gemeindejubiläum und richtig toll umgesetzt. Total klasse finde ich die Detailverliebtheit, mit der die Häuser und das Dorfumfeld dargestellt wurden. Und das Ratespiel ist der Bonscher oben drauf. Das Verkehrschaos, das wir im vergangenen Jahr zu mancher Zeit in der Dorfstraße erlebten, hat sich in diesem Jahr in die Teichstraße verlagert, auch wenn die beiden Hinweis-Mäuse auf dem Kühl'schen Grundstück in jeglicher Beziehung sehenswert sind. Herzlichen Glückwunsch zu dieser tollen Idee und ihrer Umsetzung. (Übrigens : da wir alle nicht wissen, wie es im Jahr 1240 in Prasdorf ausgesehen hat, sollten die Bedenkenträger ruhig über ihren Schatten springen und manches Detail unter dem Stichwort "künstlerische Freiheit" abhaken. Danke schön!)

Damit endet mein Bericht heute auch schon. Wie gesagt: in der nächsten Ausgabe gibt es mehr. Bis dahin wünsche ich unseren Kleinen weiterhin schöne Ferien und uns allen einen schönen August.

Herzliche Grüße Ihr / Euer Matthias Gnauck

AG Dorfchronik Prasdorf

Am 30. Juni fand unter Federführung der AG Dorfchronik die Gemeindefeier zur Enthüllung der Gedenktafel für Lilli Arp statt.

Nach der Begrüßung und der Rede vom Bürgermeister Matthias Gnauck sowie den Grußworten vom stellvertretenden Landrat Werner Kalinka und dem Amtsdirektor Sönke Körber konnten die zahlreichen Gäste einer sehr bewegende Rede von Pastor Christoph Thoböll lauschen. Die Kornkönigin Jasmin Untiedt und die Kornprinzessin Gesine Untiedt enthüllten anschließend den Gedenkstein am Weg zur Hörn. Die Tafel fand allgemeine Bewunderung.



Nachdem die zahlreichen Fotowünsche befriedigt waren, ging es zum Imbiss und gemütlichem Beisammensein ins "Dörpshus".

Bei selbstgemachter Probsteier Hochzeitssuppe, kaltem Buffet und einem leckeren Dessert entwickelten sich intensive Gespräche. Für den reibungslosen Ablauf in der Küche sorgten Anne und Bianca, dafür noch einmal ein herzliches Dankeschön.

Zur späten Stunde löste sich die fröhliche Runde auf.

Heike Schneekloth



Tipp des Monats der Feuerwehr Prasdorf

Grillen Sie Wurst & Steak, aber NICHT Ihre Haut

Hurra, der Sommer und damit die Grillzeit sind wieder da. Leider ereignen sich jedes Jahr viele Unfälle durch unsachgemäßen Umgang mit dem Grill. Nicht wenige davon enden tödlich oder mit so schwerwiegenden Verletzungen, dass die betroffenen den Rest des Lebens damit zu kämpfen haben.

Leidtragende sind häufig Kinder, die in der Nähe des Grills spielen und toben oder bei den "Großen" gesehen haben, wie das Feuer "beschleunigt" wird.

Weitere Informationen unter www.paulinchen.de

Damit Sie möglichst unbeschwert den Geschmack von frisch Gegrilltem genießen können, beachten Sie bitte die Tipps Ihrer Prasdorfer Feuerwehr:

- 1. Beim Kauf des Grills auf Stabilität und Standsicherheit achten
- 2. Zum Entzünden nur handelsübliche und zugelassene Anzünder verwenden
- 3. Lebensgefahr besteht bei der Verwendung von Brandbeschleunigern
- 4. Kinder in jedem Fall vom Grill fernhalten

5. Nur eng anliegende Kleidung beim Betreiben des Grills tragen

6. Nicht leichsinnig mit den Grillgeräten hantieren

Zu beachten ist außerdem, dass zum Entzünden der Holzkohle keine leichtbrennbaren Flüssigkeiten wie Spiritus, Benzin oder Alkohol benutzt werden. Diese Flüssigkeiten haben einen niedrigen Flammpunkt und bilden bei größerer Wärme schnell ein explosives Gas-Luft-Gemisch. Soll der Grill ein zweites Mal angezündet werden, kann es bei noch vorhandener Holzkohleglut schnell zu einer Zündung des Gas-Luft-Gemisches mit verheerenden Folgen kommen. Das Holzkohlefeuer sollte lieber mit dem Blasebalg auf die richtige Temperatur gebracht werden.

Der Rat Ihrer Feuerwehr: Lieber ein wenig mehr Zeit aufwenden und nicht die eigene Haut riskieren. Ein Feuerlöscher bzw. ein Eimer Sand sollte für die Brandbekämpfung immer zur Hand sein. Wasser ist bei Fettbränden fehl am Platze.

Weitet sich ein Feuer aus, sofort die Feuerwehr mit Notruf 112 alarmieren.

Wir wünschen Ihnen/Euch ein unbeschwertes Grillvergnügen.

Ihre Feuerwehr Prasdorf Andreas Kay - Gemeindewehrführer -

News/Aktuelles der FF Prasdorf

August:

05.08.2015 - ab 19.30 Uhr - Freiwilliger Dienst 19.08.2015 - ab 19.30 Uhr - Freiwilliger Dienst

September:

02.09.2015 - ab 19.30 Uhr - Dienstabend 16.09.2015 - ab 19.30 Uhr - Dienstabend 30.09.2015 - ab 19.30 Uhr - Dienstabend

In den letzten Wochen hatten wir einige Einsätze, die zum Glück alle ohne Personenschaden verliefen.

29.05.2015 / 12.43 Uhr – 14.15 Uhr / PKW-Brand Prasdorf Im Hagener Weg brannte ein PKW und das Feuer drohte

auf einen LKW und weitere Fahrzeuge überzugreifen. 10 Kameraden der FF Prasdorf rückten aus.

Vor Ort ergab die Erkundung, dass der PKW in voller Ausdehnung brannte und sich das Feuer bereits auf den LKW ausgeweitet hatte. Das nahegelegene Buschwerk fing Feuer.

Nachdem die Wehren Prasdorf und Passade die Wasserversorgung vom Hydranten hergestellt hatten, bekämpfte je 1 PA-Trupp aus Prasdorf und Probsteierhagen den Brandherd mit Schaumrohren. Die Wehren Barsbek, Stein und Lutterbek mussten nicht mehr eingreifen und konnten nach ca. 1 Stunde wieder in die Standworte entlassen werden.

Nachdem die Löscharbeiten abgeschlossen waren, wurden die Fahrzeuge mittels Wärmebildkamera der FF Probsteierhagen auf weitere Brandherde kontrolliert.

03.06.2015/9.05 Uhr - **9.43** Uhr/Trecker in Brand Barsbek FF Prasdorf war mit 7 Kameraden vor Ort. Die FF Bars-

bek hatte gerade mit den Löscharbeiten begonnen. Die FF Prasdorf blieb in Bereitstellung, ein Eingreifen war nicht mehr erforderlich.

06.06.2015 / 20.45 Uhr – 21.20 Uhr / PKW-Brand Probsteierhagen

In der Bahnhofstraße in Probsteierhagen wurde ein brennender PKW gemeldet.

13 Kameraden rückten aus. Vor Ort wurde die Wasserversorgung aufgebaut und die Bahnhofstraße gesperrt. 1 PA-Trupp der FF Prasdorf unterstützte bei den Löscharbeiten.

$18.06.2015 \ / \ 14.29 \ Uhr - 15.03 \ Uhr \ / \ Feuer \ Probsteierhagen$

Die FF Prasdorf rückte aus und fand sich am Bereitstellungsraum Dorfplatz Probsteierhagen ein. Es stellte sich heraus, dass es sich um einen Fehlalarm handelte.

Es hat sich bei den Einsätzen gezeigt, wie wichtig unsere regelmäßigen Übungsabende sind. Nur durch die regelmäßige Ausbildung können wir im Einsatzfall schnell und routiniert helfen. Ebenso sind die Führungskräfte nicht immer vor Ort und dass sich ein junger Kamerad zutraut, den Posten des Gruppenführers zu übernehmen zeigt, dass unsere Ausbilder gute Arbeit leisten!

Wer sich unsere Truppe mal live ansehen möchte, ist herzlich zu den Dienstabenden eingeladen. In der "Sommerpause" werden im 14tägigen Rhythmus freiwillige Dienste abgehalten. Diese werden nicht nur von den aktiven Mitgliedern gern angenommen, auch Interessierte haben hier im besonderen Maße die Möglichkeit, sich die Ausrüstung genauer anzusehen und die Arbeit bei der Feuerwehr genauer erklären zu lassen.

Andreas Kay - Gemeindewehrführer -

Der Bücherbus kommt nach Prasdorf!

Alle 3 Wochen, jeweils am Montag, können Sie in Prasdorf im Bücherbus Bücher, Zeitschriften, Hörbücher auf CD oder MP3, CD-ROMs und DVDs ausleihen.

Die nächsten Termine: 21. September, 12. Oktober und 09. November.

Telefonzelle 09.55 - 10.20 Uhr Feuerwehrhaus 17.00 - 17.15 Uhr Teichstraße 17.20 - 17.45 Uhr

> \Ihr Bücherbus-Team Susanne Stökl und Hannes Rodrian Tel. 04342-5981

info@fahrbuecherei10.de - www.fahrbuecherei10.de

Neues Angebot der Fahrbücherei:

Zusätzlich zu unseren 55.000 Medien bieten wir auch ebooks und andere digitale Medien an. Über die "Onleihe zwischen den Meeren" www.onleihe.de/sh können Sie sich e-books und andere digitale Medien auf Ihren PC, ebook-reader (nicht möglich auf Kindle!), Ihr Tablet oder andere Endgeräte herunterladen. Voraussetzung dafür ist nur Ihr Fahrbücherei-Ausweis.



Alte Dorstraße 38 24253 Probsteierhagen Tel. 04348/272 . Fax. 04348/914238

Wir sind im Urlaub-



aber ab 12. August wieder für Sie da!!



Versicherungsfachmann (BWV) Zur Linde 14 · 24253 Probsteierhagen Tel.: 0 43 48 / 912 812 · Wolfgang.Rump@vpv.de

Danksagung

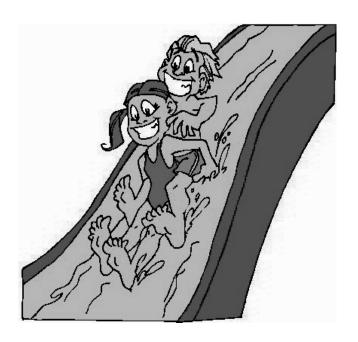
Meinen 90. Geburtstag mit einem Empfang zu feiern, ist mir Dank meiner Familie erfüllt worden.

Von ganzem Herzen möchte ich dafür danken, dass so viele Freunde, Verwandte und Bekannte der Einladung gefolgt sind und mich mit Ihren wohlwollenden Glückwünschen und Geschenken bedacht haben.

Vielen Dank auch an die Helferinnen und Familie Schierer, die uns mit Ihren Leckereien ein schmackhaftes Buffet gezaubert haben. Mein Kopf ist voller Glückshormone und ich werde diesen Tag bis zu meinem Lebensende in freudiger Erinnerung behalten!

Nochmals vielen Dank für alles!

Eure Lore aus Prasdorf



SOMER-PARTY Semster, 05.09. ab 19.00 Uhr

Open Air!

Musik und Tanz





OLAF MALÜ
Dachdeckermeister
24232 Schönkirchen
www.maluedach.de



Fachbetrieb für Dächer, Fassaden, Abdichtungen

Partner der
www.perspektive-KIEL.de
Unternehmen mit Referenzen







Fenster - Haustüren - Innentüren Insektenschutz - Terrassendächer - Markisen - Rollläden Malerarbeiten - Fassadendämmungen

Wir setzen Akzente

Tel.: 0431/672728

Borsigstraße 15a - Kiel wellsee www.kielmann-fenster.de info@kielmann-fenster.de



KFZ-Meisterbetrieb

für sämtliche Fabrikate

in Probsteierhagen GmbH

Ihr Team rund ums Fahrzeug hier vor Ort.....

An- und Verkauf von Kraftfahrzeugen Wartung und Instandsetzung aller Fabrikate auch für Anhänger und Kleintransporter

Neuste 3-D Achsvermessungs- und Diagnosetechnik, Inspektionen nach Herstellerangaben, Klimaanlagenwartung, Reifenservice, Scheibenservice, Auspuffund Bremsenservice, Abgasuntersuchung, Hauptuntersuchung (gem. §29HU), Fahrzeugaufbereitung und vieles mehr.....

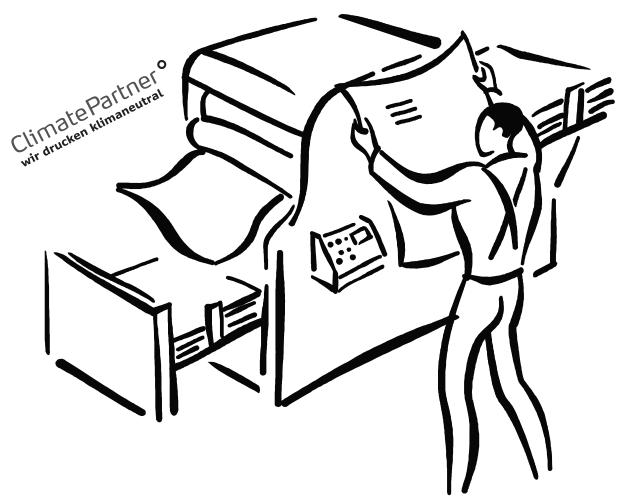
Unser aktuelles Fahrzeugangebot finden sie unter www.autogalerie-probsteierhagen.de

Schauen Sie doch einfach mal bei uns rein. Wir freuen uns über Ihren Besuch! Öffnungszeiten: Montag – Freitag 8.00 – 18.00 Uhr Samstag* 9.00 – 12.00 Uhr (*nur Verkauf)

Krensberg 2 – 24253 Probsteierhagen Tel. 04348 / 919110 Werkstatt 919112

Wir drucken für Sie

→ Kompetent → Klimaneutral



Druckgesellschaft mbH

JOOST & SAXEN

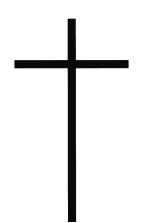
Eckernförder Str. 239 · 24119 Kronshagen T 0431-542231 F 549434 · dgmbh@gmx.de www.druckgesellschaftmbh.de





Erd-, Feuer- und Seebestattungen **UWE SINDT**

Laboe · Feldstraße 3 · Tel.: 04343/6544



Gleichgültig, wo der Todesfall eintritt, zu Hause, im Krankenhaus oder Altenheim, sprechen Sie mit uns. Wir kommen auf Wunsch ins Haus. Wir beraten Sie und erledigen alles weitere.

Abrechnung mit allen Kassen und Versicherungen.

Annahme von Bestattungsvorsorgen.

Bestattungen l

Am Dorffeich 8, 24232 Schönkirchen www.muehlenstedt-bestattungen.de

- Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- Bestattungsvorsorge
- Grabmale und Grabpflege
- Trauerbegleitung

Wir sind jederzeit erreichbar.

(0 43 48) **10 29**

Impressum

Verantwortlich für die Herausgabe der "Ortsnachrichten Probsteierhagen, Passade, Prasdorf" ist die Gemeinde Probsteierhagen, Bürgermeister Klaus Robert Pfeiffer

Für die einzelnen Artikel

sind die jeweiligen Unterzeichnerinnen bzw. Unterzeichner verantwortlich.

Anzeigenannahme:

Gemeinde Probsteierhagen, Alte Dorfstraße 4, 24253 Probsteierhagen, Telefon (0 43 48) 86 31 e-mail: ortsnachrichten@gmx.de www.probsteierhagen.de

Redaktions- und Annahmeschluss für Berichte: jeweils 25. des Monats

Gesamtherstellung:

Druckgesellschaft mbH Joost & Saxen, Eckernförder Str. 239, 24119 Kronshagen Tel. (04 31) 54 22 31, Fax (04 31) 54 94 34 e-mail: dgmbh@gmx.de

Auflage: 1.400 Exemplare

Zertifikatsnummer: 353-10301-0111-1003 www.climatepartner.com

Climate Partner 🗪

klimaneutral

aedruckt

Die "Ortsnachrichten" erscheinen monatlich und werden kostenlos an alle Haushaltungen verteilt. Bezugsmöglichkeit besteht bei der Gemeinde kostenlos.

Ausgabetag: 06. August 2015 Nächste Ausgabe: 10. September 2015 Wir laden ein





zum

CDU - Familienfest Flohmarkt

Sonnabend, 29.August Schlosspark neu: 11.00 Uhr!

Grill, Kinderspiele, Baumklettern usw.

Abends Musik und kühle Getränke unter großen Bäumen.

Veranstalter CDU Ortsverband Probsteierhagen, Vorsitzende Petra Pluhar





Top Kauf Köpke Alte Dorfstraße 53, 24253 Probsteierhagen am 13.08. um 7:00 Uhr geht's Los!









Druckfehler vorbehalten. Verkauf nur in haushaltsüblichen Mengen, solange der Vorrat reicht.





Unsere Öffnungszeiten: Montag - Freitag: 7:00–13:00 Uhr & 15:00–18:30 Uhr, Samstag: 7:00–13:00 Uhr